

# Aktionsbündnis Angeborene Herzfehler



Herrn  
Prof. Dr. med. Thomas Mertens  
Vorsitzender der STIKO  
Geschäftsstelle  
Robert Koch-Institut  
Seestraße 10  
13353 Berlin

Rue  
Tel.: 069 955 128 145  
kontakt@abahf.de

02. Juni 2021

Nachrichtlich: MdB Jens Spahn, Bundesministerium für Gesundheit

Sehr geehrter Herr Professor Mertens,

die Europäische Arzneimittelbehörde EMA befürwortet eine Impfung an Kindern über 12 Jahren. Die STIKO äußerte sich noch kritisch dazu, weil zu wenig Daten vorliegen. Wir beziehen uns nicht auf die Frage des Fremdnutzens, also ob alle Kinder geimpft werden sollen, um eine Herdenimmunität zu erreichen.

Wir, das Aktionsbündnis Angeborene Herzfehler, das Kindernetzwerk e.V. und der Mukoviszidose e.V., bitten die STIKO, schwer chronisch kranke Kinder, Kinder mit Behinderungen sowie deren Geschwister bei der Erstellung einer möglichen Impf-Bewertungsliste prioritär zu berücksichtigen. Anders als gesunde Kinder, bei denen eine Infektion mit SARS-CoV-2 oft symptomlos bzw. milde verläuft, sind Kinder mit Vorerkrankungen auf einen frühzeitigen Impfschutz dringend angewiesen.

Uns erreicht eine Vielzahl besorgter Anfragen von Eltern Herz-, Mukoviszidose u.a. schwer-kranker und behinderter Kinder. Diese sind durch z.T. extreme Vorsichtsmaßnahmen und Isolation selten an COVID 19 erkrankt, aber seelisch und nervlich noch viel schwerer belastet als ihre gesunden Altersgenossen. Auch deren Geschwister leiden unter dem familiären Rückzug und vermissen die Teilhabe an der Gesellschaft und am Alltag ganz besonders.

Wir appellieren an Sie, schwer chronisch kranke bzw. behinderte Kinder sowie deren Geschwister in Ihrer STIKO-Bewertungsliste zu priorisieren.

Dabei ist uns bewusst, dass es durchaus auch Familien gibt, die zunächst weiter abwarten möchten und ihre Kinder noch nicht impfen lassen wollen. Die Entscheidung hierüber sollten die Betroffenen in Absprache mit ihrem Kinderarzt eigenverantwortlich treffen dürfen.

Über Ihre Rückmeldung freuen wir uns sehr. Für ein persönliches Gespräch oder einen Austausch per Video-Konferenz stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Kai Ruenbrink

Sprecher des Aktionsbündnis Angeborene Herzfehler

auch im Namen von

Kathrin Jackel-Neusser (Geschäftsführerin)

Kindernetzwerk e.V.

und

Winfried Klümpen (Geschäftsführer)

Mukoviszidose e.V.

**Aktionsbündnis**  
Angeborene Herzfehler

